

DAVID & MARY FORD:

DIE EHE,
ALS EIN
WEG ZUR
HEILIGKEIT



VOM LEBEN VERHEIRATETER
HEILIGER

EDITION HAGIA SOPHIA

Inhalt

Vorwort	15
Vorwort zur ersten Auflage.....	19
Vorwort zur zweiten Auflage.....	27
Danksagung.....	29
Einleitung.....	31

September

Heiliger Angelis der Neumärtyrer	73
Heilige Theodotus & Rufina.....	77
Heilige Zacharias und Elisabeth.....	78
Heiliger Eudoxius & Vasilissa	82
Heilige Joachim & Anna.....	83
Heilige Demetrius & Evanthia.....	86
Heilige Theodora von Alexandrien.....	87
Heilige Königin Ketevan	89
Heiliger Philotheus der Wundertäter	92
Heilige Ludmilla	92
Heilige Eustathius & Theopistis.....	95
Heilige Saleberga & Blandinus von Laon.....	97
Heilige Dorothea von Kaschin	98
Heilige Kyrill & Maria.....	100
Heiliger Gregor der Erleuchter	102

Oktober

Heilige Domnina	106
Heiliger Ammoun von Ägypten.....	108
Heilige Edwin & Æthelburga	109
Heilige Andronikos & Athanasia	115
Heiliger Ignatius von Mytilene	120
Heiliger Catervus & Septimia Severina	120
Heiligen Terence & Neonila	121
Heiliger Timotheus von Esfigmenou.....	123
Heilige Kleopas & Maria	125
Heiliger Johannes Kochurov	127

November

Heiliger Hubertus von Lüttich.....	133
Heiliger Johannes der Kaiser	135
Heilige Galaktion & Episteme	136
Heiliger Varlaam Kerezky	139
Heilige Melasippus & Karina von Angora	139
Heiliger Stefan Dečani	140
Heiliger Johannes der Barmherzige	142
Heilige Justinian & Theodora	145
Heiliger Eucherius von Lyon.....	151
Heilige Ermenburga	151
Heilige Philemon & Apphia.....	152
Heiliger Alexander Newski	155
Heiliger Jakobus der Perser.....	160

Dezember

Heiliger Cyril Phileotes.....	163
Heilige Claudius & Hilaria.....	164
Heilige Crispina.....	165
Heilige Stefan & Angelina.....	169
Heiliger Spyridon.....	171
Heilige Theophano die Kaiserin.....	174
Heiligen Zoe und Nicostratos.....	176
Heiliger Johannes von Kronstadt.....	177
Heiliger Philogonios.....	188
Heilige Flavian & Dafrosa.....	189
Heilige Melania die Jüngere & Pinianus.....	190

Januar

Heiliger Gregor der Ältere & Nonna.....	193
Heilige Juliana Lasarevskaja.....	203
Heilige Thomais von Lesbos.....	210
Heiliger Gregor von Langres.....	212
Heiliger Neumärtyrer Georg von Ioannina.....	214
Heilige Theodosios der Große & Placilla.....	219
Heilige Paulinus & Theresia.....	222
Heilige Xenia von St. Petersburg.....	227
Heiliger König David IV. von Georgien.....	231
Heilige Xenophon & Maria.....	232
Seliger Vater Dimitri Gagastathis.....	239

Februar

Heiliger Marcellus von Sizilien.....	246
Heilige Anna von Nowgorod & Fürst Jaroslaw der Weise	247
Heilige Theodora die Kaiserin	250
Heilige Priscilla & Aquila	251
Heilige Simeon der Myronspender	262
Heilige Ermenilda von Ely	265
Heilige Maria die Jüngere (oder die Neue),	266
Heilige Pulcheria & Marcian.....	269
Heilige Pepin von Landen & Ida von Nivelles	273
Heilige Gorgonia	275
Heiligen Æthelberht und Bertha von Kent	289

März

Heiliger Daniel, Fürst von Moskau	292
Heiliger Konan & Anna.....	293
Heiliger Laurentius von Salamina.....	294
Heiliger Pacianus.....	296
Heilige Theodora die Königin	296
Heiligen Macedonius & Patricia von Nikomedien,	298
Heilige Manuel von Kreta, der Neumärtyrer,.....	299
Heiliger Aristobulus.....	301
Heilige Chrysanthos & Daria.....	303
Heiliger Seraphim von Viritsa	304
Heilige Philetas & Lydia	307
Heiliger Innozenz von Alaska & Moskau.....	308

April

Neumärtyrer Paul der Russe	320
Heilige Vinzenz & Waltraud von Mons.....	322
Heiliger Hermenegild der Gote.....	324
Heilige Vitalis & Valeria von Mailand	328
Heilige Argyre.....	329

Mai

Heilige Hesperus & Zoë.....	332
Heilige Timotheos & Mavra.....	333
Heilige Monika von Targaste	337
Heiligen Emmelia & Basilius der Ältere.....	343
Heiliger Palmatus	347
Heilige Felix & Blanda	347
Heilige Rictrudis & Adalbald.....	348
Heilige Sergius & Irene	351
Heilige Andronikus & Junia.....	353
Heiliger Baudelius von Nîmes	354
Heilige Makrina die Ältere & Basil	354

Juni

Heilige Clotilde und König Clovis	357
Heilige Sophia.....	360
Heiliger Markus der Neumärtyrer	363
Heiliger Leonidas	363
Heilige Artemius & Candida	365
Heiliger Nikander.....	365

Heiliger Marcian.....	367
Heilige Mitrophan & Tatiana von Peking	369
Heiliger Fürst Lazar & Fürstin Milica.....	371
Heilige Peter & Fevronia	375
Heiliger Georg von Attaleia, der Neumärtyrer.....	377
Heilige Hemma von Gurk.....	379
Heilige Marcella.....	380

Juli

Heilige Martha.....	381
Heilige Fragan & Gwen	383
Heilige Marinus & Martha.....	383
Heilige Seaxburh von Ely	384
Heilige Dorotheus & Eusebia.....	385
Heilige Dmitri Donskoi & Evdokia.....	386
Heilige Amalburga	392
Heilige Märtyrin Golindouch.....	392
Heiliger Apostelgleicher Großfürst Wladimir.....	394
Heilige Nikolaus & Alexandra.....	398
Heiliger Arnulf von Metz	412
Heilige Elisabeth von Russland	413
Heiliger Ilia der Gerechte.....	422
Heiliger Athanasius von Chios.....	424
Heiliger Jakob Netsvetov von Alaska.....	425
Heilige Aurelius & Natalia, Felix & Liliosa	429

August

Heiliger Theokleto der Wundertäter.....	433
Heiliger Myron	434
Heilige Irene von Ungarn & Kaiser Kaloiohn	434
Heiliger Constantin Brâncoveanu.....	438
Heiligen Isaak und Rebekka	443
Heiliger Sidonius	445
Heiligen Adrian und Natalia.....	447
Heilige Susanne, Königin von Georgien	454
Endnoten.....	462

Vorwort

„NIMM IHRE KRONEN AUF IN DEIN REICH“, spricht der Zelebrant zu unserem Herrn kurz vor dem Schlusseggen über den Bräutigam während des orthodoxen Hochzeitsgottesdienstes. In diesem Buch stellen David und Mary Ford uns einige der vielen christlichen Paare vor, deren Kronen tatsächlich von Christus in sein himmlisches Reich „aufgenommen“ wurden. Aus der reichhaltigen, aber oft vernachlässigten Quelle, dem Leben der Heiligen, schöpfen sie eine repräsentative Auswahl von Vorbildern, von Ikonen in Worten, die uns auf unserem eigenen Weg ins Reich Gottes ermutigen sollen, ob wir nun verheiratet sind oder nicht.



*Bischof Kallistos
von Dikleia*

Der orthodoxe Glaube ist nicht abstrakt, sondern persönlich. Er befasst sich nicht mit allgemeinen Prinzipien oder einem theoretischen Moralkodex, sondern mit der Erlösung einzigartiger und besonderer Personen, die nach dem Bild Gottes geschaffen wurden. In diesem Buch werden uns einige der besonderen und einzigartigen Personen vorgestellt, die Heiligkeit und Selbstverwirklichung speziell auf dem Weg der Ehe gefunden haben.

Auffallend an den ausgewählten Beispielen ist vor allem ihre Vielfalt. Sie erstrecken sich zeitlich über fast viertausend Jahre, von der Zeit des Alten Testaments bis in unsere Tage. Räumlich erstrecken sie sich nicht weniger weit: von Persien im Osten bis Alaska im Westen, von Ägypten im Süden bis England im Norden. Einige werden den meisten Lesern gut bekannt sein, wie der Heilige Spyridon (12. Dezember) oder der Heilige Johannes von Kronstadt (20. Dezember). Andere werden weniger bekannt sein, wie die Heilige Rictrude (12. Mai) oder die Heilige Märtyrin Golindouch (12. Juli).



NOVEMBER

Heiliger Hubertus von Lüttich

3. November

Holland und Belgien | spätes 7. und frühes 8. Jahrhundert

Dieser Heilige wurde in Maastricht, im heutigen Niederland, um das Jahr 656 geboren. Er war ein Enkelsohn des Königs Charibert von Toulouse und der älteste Sohn von Bertrand, Herzog von Aquitanien. Er heiratete Floribanne, die Tochter von Dagobert, Graf von Löwen. Gemeinsam hatten sie einen Sohn, der Floribert genannt wurde.

Zu Neigungen in die Vergnügungen dieser Welt, war Hubertus leidenschaftlich dem Jagen im weiten Wald der Ardennen gewidmet. Gemäß der Tradition griff unser Allbarmherziger Herr unerwartet auf eine Weise ein, die er verstehen konnte. Als er am Karfreitag, als fast jeder in der Kirche war, auf die Jagd ging, sah Hubertus plötzlich einen großen Hirsch mit einem Kreuz in seinem Geweih. Und er hörte eine Stimme, die sagte: „Hubertus, wenn du dich nicht dem Herrn zuwendest und ein heiliges Leben führst, wirst du schnell in die Hölle hinabsteigen.“¹⁷⁰ Er rief aus: „Herr, was soll ich tun?“ Und die Antwort kam: „Gehe und suche Lambertus, und er wird dich unterweisen.“¹⁷¹ Diese erstaunliche Erfahrung führte zu seiner dramatischen Buße und Bekehrung zu einem Leben, das ganz Christus gewidmet war, wobei der Heilige Lambertus (17. September), Bischof seiner Heimatstadt Maastricht, sein geistlicher Führer war.

Kurz darauf starb Hubertus' junge Frau während ihrer zweiten Schwangerschaft; sie hatten nur drei Jahre eines glücklichen Ehelebens geteilt. Mit diesem brachen alle seine Bindungen zu den Dingen dieser Welt. Hubertus übergab dann sein herzogliches Geburtsrecht an seinen jüngeren Bruder Eudon und vertraute ihm die Erziehung seines Sohnes Floribert an. Nachdem er seinen gesamten persönlichen Reichtum den Armen gegeben hatte, zog er sich in seinen geliebten Wald zurück und lebte etwa zehn Jahre als Einsiedler. Einige Zeit nach seiner Rückkehr ins „weltliche Leben“ wurde er zum Priester geweiht, und in diesem Amt diente er treu unter dem Heiligen Lambertus.

Hubertus war um 705 auf Pilgerreise in Rom, als ihn die Nachricht erreichte, dass sein geliebter Bischof Lambertus aus politischen Gründen ermordet worden war. Daraufhin wurde Hubertus von Klerus und Volk des Bistums zu Lamberts Nachfolger gewählt.¹⁷² Als Bischof von Maastricht war er bekannt für seine ausgezeichnete Predigt und seine große Großzügigkeit gegenüber den Armen.

Als Antwort auf eine Vision verlegte Hubertus die Reliquien des Heiligen Lambertus nach Lüttich, im heutigen Belgien, an den Ort, wo sein geliebter Mentor ermordet worden war. Dort baute er eine Kirche und wurde der erste Bischof dieser Stadt. Von dort aus missionierte er die tiefsten, noch heidnischen Gebiete in der benachbarten bewaldeten, bergigen Region der Ardennen. Dies tat er so erfolgreich, dass er als der Apostel der Ardennen in Erinnerung bleibt.

Zu Beginn des Jahres 726 wurde der Heilige Hubertus bei einem Bootsunfall beim Fischen auf der Maas schwer verletzt.¹⁷³ Er starb fünfzehn Monate später, am 30. Mai 727. Zusammen mit dem Heiligen Eustathius (20. September) gilt er als Schutzpatron der Jäger. Und seit Jahrhunderten wird er als Heiler der Tollwut angerufen.

Der Sohn des Heiligen Hubertus, Floribert, folgte ihm als Bischof von Maastricht nach.